

# 29. Mai: Eine Nacht voller Optik

## Organisatoren versprechen ein noch attraktiveres Programm

Rathenow. (rez) Die Optik verbindet sie alle, die Stadtverwaltung im ehemaligen ROW-Komplex, das Optikindustriemuseum und das Kulturzentrum, den Optikpark, die optischen Industriebetriebe, die Optiker der Stadt, die Augenoptikerinnung und das Netzwerk „optic alliance brandenburg berlin“ (oabb). Für die Vermarktung des Rathenower Alleinstellungsmerkmals sitzen sie in einem Boot. Sie engagieren sich für die Lange Nacht der Optik am 29. Mai, mit der Rathenow deutliche Zeichen als Wurzel der optischen Industrie und als moderner Wirtschafts- und Kulturstandort aussenden will. Nach der gelungenen Premiere im vorigen Jahr sei das Programm inhaltlich noch attraktiver und unterhaltsamer, wie der Beigeordnete Dr. Hans-Jürgen Lemle am Freitag vor Journalisten verkündete. Unter Schirmherrschaft von Kultur- und Wissenschaftsministerin Martina Münch haben die Protagonisten die Kräfte wieder gebündelt und laden zur „Entdeckungsreise in der Stadt der Optik“ ein. Der Auftakt erfolgt bereits am Abend des 28. Mai im Optikpark. Um 17.30 Uhr eröffnet Bürgermeister Ronald Seeger die Lange Nacht, die dort am Samstag um 22.00 Uhr mit einer Multimedia-Lasershow ihren spektakulären Schlusspunkt erleben wird. Dazwischen wird Kindern und Erwachsenen, Experten und Laien eine Vielzahl origineller und informativer Programmpunkte geboten. Zum Beispiel hat das KuZ ein Schattentheater verpflichtet, das vier Vorstellungen geben wird. KuZ-Chefin Dr. Bettina Götzte wird zudem über die Rathenower Industriepioniere Duncker und Busch referieren. Das Rathaus steht von 10.00 bis 18.00 Uhr offen. Alle zwei Stunden gibt es Führungen. Währenddessen präsentiert sich dort das oabb-Netzwerk. Sein Themenabend „Augenoptik trifft Wissenschaft“ um 18.00 Uhr im KuZ-Restaurant Harlekin ist öffentlich und garantiert populärwissenschaftlich gehalten. Fielmann und Essilor leisten ebenso elementare Beiträge wie die Gewerbetreibenden der Innenstadt. Sie öffnen bis 18.00 Uhr ihre Geschäfte und zeigen in den Schaufenstern „Rathenow im Wandel der Zeiten“. Derweil dauert die Handwerks- und Gewerbesmesse auf dem Märkischen Platz über die Lange Nacht hinaus. Die Messe wird am Sonntag fortgesetzt.

Bildunterschrift: Gemeinsam organisieren sie die 2. Lange Nacht der Optik (v.li.): Stadtsprecher Jörg Zietemann, oabb-Sprecher Volker Raenke, KuZ-Sprecherin Sylvia Wetzel und Optikparksprecher Joachim Muus. Am Freitag präsentierten sie Werbeprodukte für das Ereignis am 29. Mai. Diese sind fortan über das Stadtgebiet verteilt. Foto: René Wernitz

